

# Der Hilfstransport startet nach Alba Julia

Wie üblich geht es  
am Marktplatz vor  
der Taferne los

**Ziemetshausen** Der diesjährige Hilfs-transport des Freundeskreises Zu- sam Stauden ins rumänische Alba Julia startet am Sonntag, 31. Juli, um 14 Uhr wie üblich am Markt- platz vor der Taferne. Die Bevölke- rung ist zur Verabschiedung herz- lich eingeladen. Pfarrer Bernhard Endres wird der zwölköpfigen Mannschaft und den Fahrzeugen den Reisesegen erteilen, Bürger- meister Ralf Wetzel wird dem Hilfstransport wieder die besten Wünsche vonseiten der Marktge- meinde mit auf den Weg geben. Aufgrund zahlreicher Kleiderspen- den, etlichen Paletten an Windeln und Lebensmitteln sowie weiteren dringend benötigten Hilfsgütern und landwirtschaftlichen Gerät- schaften werden sich wieder zwei Lkw mit Aufleger und zwei Mann- schaftsbusse auf den Weg machen. Insgesamt treten ein Dutzend Per- sonen den Weg zu Schwester Maria und ihrem Kloster in Siebenbürgen an.

Vorsitzender Anton Böck und sein Team können unter den der- zeitigen Bedingungen in der Pan- demie sowohl Österreich als auch Ungarn unbehelligt durchqueren und werden im Laufe des Montags in Alba Julia erwartet. Dort wird dann unmittelbar nach Ankunft mit den Abladearbeiten begonnen. Es ist geplant, dass man sich trotz der sich doch gebesserten derzeiti- gen Situation nicht unnötig lange in Rumänien aufhält und, um trotz Vorsorge die Gefahr einer Anste- ckung, die dort ungleich höher ist als in Deutschland, zu vermeiden, bereits in der zweiten Wochenhälf- te wieder daheim eintrifft. (vop)